

Kulturno društvo Mariborska literarna družba
Verein „Österreichisch-Slowenische Freundschaft“ Graz
Die Steiermärkische Landesbibliothek

Vortrag/predavanje

SIND FRAUEN WIRKLICH HEXEN?/ SO ŽENSKES RES ČAROVNICE?

Am. 8. März ist Internationaler Frauentag. Aus diesem Anlass laden wir Sie herzlich ein, den interessanten, historisch festgelegten Geschichten zum Thema „Auf den Spuren der Hexenverfolgung“ oder „Sind Frauen wirklich Hexen?“ zu lauschen./

8. marca je Mednarodni dan žensk. Zato vas vljudno vabimo da prisluhnete zanimivim zgodovinsko potrjenim zgodbam na temo „Po sledeh preganjanja čarovnic“ ali „So ženske res čarovnice“?

Vortragende / predavateljica: Mag. phil. Lidija Vindiš-Roesler



Es liebten sich einst Graf Johann Friedrich von Herberstein und Agatha Nürnberg. Doch war die Zeit für ihre Art von Liebe nicht reif. Agatha stammte nur aus niederem Adel und das war Friedrichs Mutter Margaretha von Herberstein nicht recht. Man ließ Agatha als Hexe verurteilen und verbrennen. Noch heute zeugt das „Schwarze Kreuz“ bei Hrastovec/Gutenhaag von dieser Untat.

Bei unseren Vortrag begeben wir uns auf die Spuren dieser Legende und erfahren manches über die 200 Jahre währende Hexenverfolgung in der gesamten Untersteiermark. Wir nehmen Bezug auf den gesamteuropäischen Kontext und wie sich das Phänomen „Hexenwahn“ im Herzogtum Steiermark widerspiegelte.

Foto: Pranger in Podsreda/ Slowenien. Ein Sinnbild der Schuld.

Wann / kdaj: Montag / ponedeljek 10. März / marca um / ob 17:00 h

**Wo / kje: Im Veranstaltungsraum der Steiermärkischen Landesbibliothek /
v prireditvenem prostoru Štajerske deželne knjižnice**

Kalchberggasse 2, Graz

Buffet / bife

Herzlich eingeladen / Pristrčno vabljeni